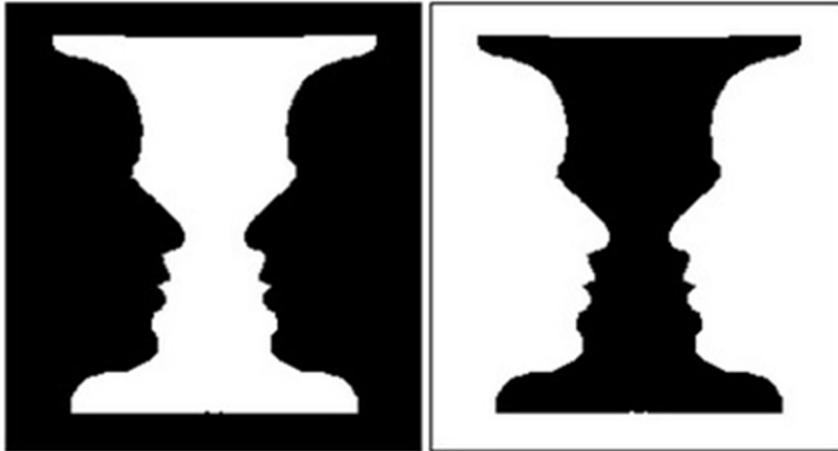


Prof. Dr. Alfred Toth

Positive und negative ontische Räume

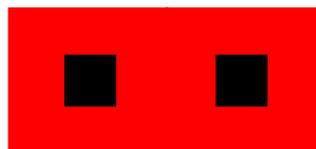
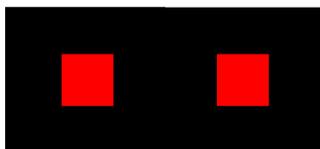
1. Wie bereits in Toth (2009) dargestellt wurde, sind positive und negative Räume komplementär.



Schwarz und weiß zu ihrer Differenzierung sind außerdem arbiträr, denn sie sind isomorph den beiden Werten der zweiwertigen aristotelischen Logik, zu der Günther sich dezidiert geäußert hatte: "Beide Werte einer solchen Logik aber sind metaphysisch äquivalent. Das heißt, man kann sie beliebig miteinander vertauschen. Sie verhalten sich zueinander in einer totalen logischen Disjunktion, wie rechts und links. Es gibt keinen theoretischen Grund, welche Seite rechts und welche Seite links von der Zugspitze ist. Die Benennung beruht auf einer willkürlichen Entscheidung, und wenn man seinen Standpunkt wechselt, sind die rechte und die linke Seite miteinander vertauscht (Günther 2000, S. 230 f.).

In Toth (2019) wurde auf der Basis von Toth (2015) gezeigt, daß folgende topologische Strukturtypen unterschieden werden können.

1. $D \subset J$ und $D \cap J = \emptyset$ oder $J \subset D$ und $J \cap D = \emptyset$



Für jedes duale Paar L und L^{-1} gilt: Das Sein ist ein Teil des Nichts oder das Nichts ist ein Teil des Seins, und beide haben keine gemeinsame Teilmenge.

2. $D \subset J$ und $D \cap J \neq \emptyset$ oder $J \subset D$ und $J \cap D \neq \emptyset$



Für jedes duale Paar L und L^{-1} gilt: Das Sein ist ein Teil des Nichts oder das Nichts ist ein Teil des Seins, und beide haben eine gemeinsame Teilmenge.

3. $D \subset J$ und $D \cap J \neq \emptyset$ oder $J \subset D$ und $J \cap D \neq \emptyset$ und $(D \subset J) \cap (J \subset D) \neq \emptyset$



Für jedes duale Paar L und L^{-1} gilt: Das Sein ist ein Teil des Nichts und das Nichts ist ein Teil des Seins, und beide haben eine gemeinsame Teilmenge.

4. $D \not\subset J$ und $D \cap J \neq \emptyset$ oder $J \not\subset D$ und $J \cap D \neq \emptyset$



Für jedes duale Paar L und L^{-1} gilt: Das Sein ist kein Teil des Nichts oder das Nichts ist kein Teil des Seins, und beide haben eine gemeinsame Teilmenge.

5. $D \not\subset J$ und $D \cap J = \emptyset$ oder $J \not\subset D$ und $J \cap D = \emptyset$



Für jedes duale Paar L und L^{-1} gilt: Das Sein ist kein Teil des Nichts oder das Nichts ist kein Teil des Seins, und beide haben keine gemeinsame Teilmenge.

2. Im folgenden stellen wir ontische Räume anhand von ontischen Modellen dar.

2.1. 2-dimensionaler Raum

2.1.1. Pos. Raum → Neg. Raum



5600 S Midvale Park, Tucson, AZ

2.1.2. Neg. Raum → Pos. Raum



1302 N Craycroft Rd, Tucson, AZ

2.2. 3-dimensionaler Raum

2.2.1. Pos. Raum → Neg. Raum



4420 E Speedway Blvd, Tucson, AZ

2.2.2. Neg. Raum → Pos. Raum



O.g.A., Tucson, AZ

Literatur

Günther, Gotthard, Die amerikanische Apokalypse. München 2000

Toth, Alfred, Das Andere der Repräsentation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2009

Toth, Alfred, Die Logik des Jägers Gracchus. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015

Toth, Alfred, Ontotopologie von Diesseits und Jenseits. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2019

26.2.2020